

# Inhaltsverzeichnis

## **Kapitel 1**

### **Umzug mit Kindern:**

**Man ahnt ja nicht,  
was das bedeutet!**

9

Die Eltern zweifeln... /

Die Kinder:

Reaktionen von Panik  
bis «frohe Erwartung» /  
Gefahren und Chancen

## **Kapitel 2**

### **Jedes Alter**

**hat seine Gefährdung**

21

Philip, 5 Monate,  
verliert sein Urvertrauen /

Karla und der Fuß  
des schwarzen Klaviers /

Der Verlust einer  
geliebten Tante /

Hannes liebte seine Lehrerin /

Kathrins Heimweh

hörte nicht auf /

Uschi, 15, bekam eine  
unstillbare Freßsucht

## **Kapitel 3**

### **Besondere Probleme**

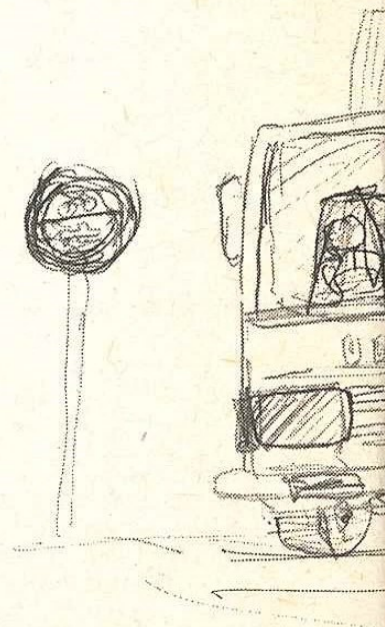
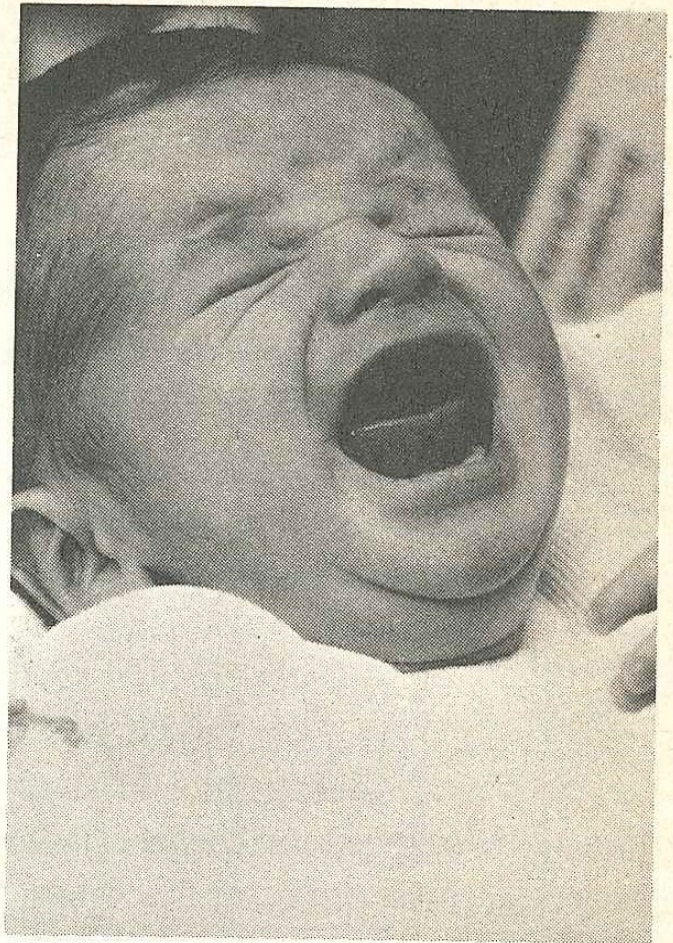
**der 10- bis 14jährigen**

43

Aus den Aufsätzen /

Zwischen Angst und

Abenteuer





Wer in der Kindheit kein Urvertrauen entwickeln kann, kommt im späteren Leben schwer zurecht – Ängstlichkeit und Mißtrauen können ihm den Kontakt zu anderen Menschen schwierig, peinlich, ja unmöglich machen. Philipp, 5 Monate, kam durch einen Umzug (der auch die Mutter belastete) in eine schwierige Situation (s. S. 25). Umzüge können auch als Abenteuer erlebt werden, ob Umzüge aber so oder so ausgehen, sollte niemand dem Zufall überlassen (s. Kap. 5).

## **Kapitel 4**

**Schulversagen usw.:**

**Umzugsfolgen in der Therapie**

**55**

Wie Bernd wieder  
Freunde findet /  
Ulrike und die Wandlungen  
einer Wiese /  
Martina und die Mutter  
schaffen es gemeinsam

## **Kapitel 5**

**Hilfe durch Selbsthilfe:**

**40-Punkte-Programm  
für Umziehende**

**71**

Vor dem Umzug /  
Beim Umzug /  
Nach dem Umzug

**Stichwort:**

**Umzug und kindliche  
Entwicklung**

**85**

**Betr.: rororo-Elternrat**

**94**

